



TV 1881 ALTDORF E.V.
JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG
BUDO-ALTDORF.DE



Super gekämpft aber trotzdem knapp gescheitert

Bis 66 kg ging Kilian Tschöpe bei den Deutschen Pokalmeisterschaften in Künzell an den Start. Mit einem dritten Platz hätte er sich für die Deutschen Einzelmeisterschaften qualifiziert. Das war auch das erklärte Ziel und dementsprechend ging er hochmotiviert in die Kämpfe. Im ersten Kampf konnte er seinen Gegner Junghänel mit Wazzari werfen und mit anschließenden Haltgriff bezwingen. Gegner im 2. Kampf war der Georgier Beorzashvili den er durch einen Superabtaucher die Spezialtechnik von Kilian nach nur 5 Sekunden auf Ippon werfen konnte. Der Georgier erreichte trotzdem über die Trostrunde später den 3. Platz. Auch im 3. Kampf lies Kilian nichts anbrennen und konnte wieder mit seiner Spezialtechnik dem Abtaucher vorzeitig den Kampf für sich entscheiden.

Im Halbfinale musste er gegen Michael Adam aus Speyer ran. Der hatte sich aber gut eingestellt auf die Spezialtechnik von Kilian. Er ließ ihn durch geschicktes Kumi-kata nicht an sich rankommen. Kilian fand kein Konzept und wurde mit Wazzari

geworfen, das er nicht mehr aufholen konnte.

Der Kampf um Platz 3 gegen den Großhadener Wodnitzki ging an die Substanz. Keiner von den beiden konnte eine klare Aktion setzen die man bewerten könnte. Kilian war zwar der aktivere Kämpfer und führte 2. Sekunden vor Schluss mit 2:1 Shidos. Durch eine nichtnachvollziehbare Strafe für Kilian, mussten beide dann in die Verlängerung. Auch hier ging es weiter hin und her aber Kilian wurde durch eine Unachtsamkeit auf Yuko geworfen und der Kampf war sofort beendet.

Der erreichte 5. Platz gibt ihm vielleicht doch noch die Möglichkeit auf der deutschen EM nachzurücken, verdient hätte er es.

